



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Kommunalen Datenzentrale Mainz

am 08.11.2016

Anwesend

- Vorsitz

Ebling, Michael, Oberbürgermeister

- Verwaltung

Bockholt, Michael, Werkleiter KDZ Mainz

Holzapfel, Svitlana, 20 – Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport

Glener, Josef-Friedrich, Personalrat der Stadtverwaltung Mainz

- Mitglieder

Donner, Erik

Flegel, Sabine

Forth, Stephan

Gill, Matthias

Huch, Tobias

Kondakji, Amin

Lange, Karsten

Odenweller, Anette

Pohl, Christine Dr. (Vertretung für Herrn Kinzelbach)

Tress, Peter Dr.

Wellstein, Ute

- beratende Mitglieder

Eberhart, Thomas

Köhler, Michael

Maier, Thomas

Pittalis, Manuela

Schell, Renate

- Schriftführung

Baginski, Albert-Josef

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Frings, Ulrich

Kinzelbach, Martin (Herr Kinzelbach wird durch Frau Dr. Pohl vertreten)

Nierhoff, David

Quis, Alexander

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Vergabeangelegenheit
hier: Lizenzen zur Virtualisierung
2. Vollzug der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung
hier: KDZ Zwischenbericht zum 30.09.2016
3. Kommunale Datenzentrale Mainz
hier: Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017
4. Kommunale Datenzentrale Mainz
hier: Investitionsprogramm für das Geschäftsjahr 2017
5. Kommunale Datenzentrale Mainz
hier: Preisverzeichnis ab dem Geschäftsjahr 2017
6. Bestätigung der Bestellung der Gesellschaft "Schüllermann und Partner AG" als Prüfungsgesellschaft des KDZ-Jahresabschlusses für das Jahr 2016
7. Genehmigung der Niederschrift vom 05.10.2016

b) nicht öffentlich

8. Vergabeangelegenheit
hier: Lotus Notes Lizenzen
9. Vergabeangelegenheit
hier: LOGA Lizenzen
10. Vergabeangelegenheit
hier: Georeferenzierung der städtischen Bäume
- 10.1 Vergabeangelegenheit
hier: Ergänzungsbeschaffung Thin Clients
11. Personalangelegenheiten
12. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 16:35 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Tagesordnung wird mit Zustimmung der Ausschussmitglieder um den Tagesordnungspunkt 10.1 „Ergänzungsbeschaffung weiterer Thin Clients im Rahmen eines laufenden Projektes“ ergänzt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

a) öffentlich

Punkt 1 **Vergabeangelegenheit**
hier: Beschaffung von Pflegeleistungen (Support/Subscription) für vorhandene Lizenzen zur Virtualisierung von Anwendungen und Servern
Vorlage: 1476/2016

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz stimmt der Beschaffung von Pflegeleistungen (Support/Subscription) bei der Firma Bechtle GmbH & Co. KG, Bonn, zu den Konditionen der Landesrahmenausschreibung des Landesbetriebes Daten und Information für vorhandene Lizenzen der Produkte der Firma VMware zur Virtualisierung von Anwendungen und Servern für den Zeitraum 20. Dezember 2016 bis 19. Dezember 2019 mit einem Gesamtwert von 51.402,72€ inklusive Umsatzsteuer einstimmig zu.

Punkt 2 **Vollzug der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung**
hier: Zwischenbericht zum 30.09.2016 über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplans der Kommunalen Datenzentrale Mainz
Vorlage: 1477/2016

Der Vorsitzende leitet zu Punkt zwei über und verweist auf den schriftlichen Zwischenbericht, der zum 30. September 2016 einen Überschuss in der Höhe von 372.575,82 € ausweist.

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz nimmt den Zwischenbericht zum 30. September 2016 zur Kenntnis.

Punkt 3 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2017
Vorlage: 1478/2016

Der Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Jahr 2017 weist nachstehende Eckdaten auf:

- Die geplanten Erträge betragen 12.889.126 € und die geplanten Aufwendungen 12.639.986 €. Hieraus ergibt sich ein geplanter Jahresüberschuss für das Wirtschaftsjahr 2017 in der Höhe von 249.140 €.
- Die Erträge wie auch die Aufwendungen haben sich im Vergleich zu den Plandaten des Jahres 2016 erhöht. Begründet liegt dies im Wesentlichen in der Intensivierung der Geschäftsbeziehungen mit Dritten und an der Bundestagswahl 2017.

Auf die Frage eines Werkausschussmitglieds, mit welchen neuen Geschäftsfeldern geplant wird, berichtet Herr Bockholt, dass es sich hierbei insbesondere um das Geschäftsfeld „eGovernment“ und um einen eventuellen Betrieb für das Verfahren „Schulverwaltungssoftware edoo.sys“, das landeseinheitlich in Rheinland-Pfalz eingesetzt werden soll, handelt.

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz stimmt dem nachstehenden Beschlussvorschlag einstimmig zu:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen dem Stadtrat, den Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2017 zu beschließen.

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan der KDZ Mainz für das Geschäftsjahr 2017.

Punkt 4 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2017
Vorlage: 1480/2016

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz stimmt dem nachstehenden Beschlussvorschlag einstimmig zu:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen dem Stadtrat, das Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2017 zu beschließen.

Der Stadtrat beschließt das Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan der KDZ Mainz des Geschäftsjahres 2017.

Punkt 5 **Kommunale Datenzentrale Mainz**
hier: Preisverzeichnis der KDZ Mainz ab dem Jahr 2017
Vorlage: 1481/2016

Herr Bockholt berichtet, dass für das Wirtschaftsjahr 2017 keine Erhöhung der KDZ-Stundensätze geplant ist, und dass das Entgelt der Kontrakte und der Verträge angepasst wird, wenn sich auch der Leistungsumfang dieser Kontrakte/Verträge verändert, bzw. die externen Dienstleister die Wartungskosten erhöhen.

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz stimmt dem nachstehenden Beschlussvorschlag einstimmig zu:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen dem Stadtrat, das Preisverzeichnis der KDZ, gültig ab dem 1. Januar 2017, zu beschließen. Der Stadtrat beschließt das Preisverzeichnis der KDZ Mainz, das ab dem 1. Januar 2017 gültig ist.

Punkt 6 **Bestätigung der Bestellung der Gesellschaft "Schüllermann und Partner AG"**
als Prüfungsgesellschaft des KDZ-Jahresabschlusses für das Jahr 2016
Vorlage: 1482/2016

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der KDZ Mainz bestätigt einstimmig die Bestellung der Gesellschaft „Schüllermann und Partner AG“ als Prüfungsgesellschaft des KDZ-Jahresabschlusses für das Jahr 2016.

Punkt 7 **Genehmigung der Niederschrift vom 05.10.2016**

Es bestehen keine Änderungswünsche zur Niederschrift über die Sitzung vom 05.10.2016

b) nicht öffentlich

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

gez. Michael Ebling
.....
Vorsitz
Michael Ebling
Oberbürgermeister

gez. Albert-Josef Baginski
.....
Schriftführung
Albert-Josef Baginski